

2019

BERICHT ÜBER DAS ERSTE QUARTAL

RATH WEITERHIN STABIL AUF KURS

- Positiver Konzernausblick für das Geschäftsjahr 2019.
- Umsatzniveau auf dem des Erfolgsjahres 2018 erwartet.
 - Profitabilität weiterhin im Fokus.
- Grundsätzliche Einigung über die Akquisition der Feuerfestsparte der Bucher Emhart Glass, USA.

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Nach der ersten Einschätzung des WIFO wuchs die österreichische Wirtschaft in den ersten drei Monaten 2019 im Vergleich zum Vorquartal um 0,3%. Diese Steigerung zum Jahresauftakt kommt vor allem von der Binnennachfrage. Die Außenwirtschaft hingegen trug kaum zum Wachstum bei.¹

Der OeNB zufolge prägen die Umsetzung des Brexits und der Handelskonflikt zwischen den USA und China nach wie vor die globale wirtschaftliche Dynamik. Die Entscheidungsfrist für den Ablauf des Brexits wurde nun auf den 31. Oktober 2019 verlängert. Ein Durchbruch trotz Gesprächen zwischen der britischen Regierung und Opposition ist aktuell nicht in Sicht. Die OeNB geht anhand der letzten Entwicklungen nicht von einem harten Brexit aus.

Die Handelsgespräche zwischen den USA und China sind weiterhin angespannt. Die bereits am 1. Jänner angekündigte Erhöhung von US-Importzöllen auf chinesische Produkte im Wert von 200 Mrd. USD wurde auf unbestimmte Zeit vertagt. Aufgrund der expansiven geld- und fiskalpolitischen Maßnahmen geht die OeNB davon aus, dass der Importwachstumseinbruch Chinas Ende 2018 nur vorübergehender Natur ist und sich die Konjunktur Anfang 2019 wieder erholen wird. Dies würde die weltwirtschaftliche Entwicklung und den Welthandel sehr stützen.²

Geschäftsverlauf

Im ersten Quartal 2019 konnte der Umsatz der RATH Gruppe auf 23.040 TEUR gesteigert werden. Dies entspricht einem Zuwachs von 9% gegenüber dem Vergleichsquartal im Geschäftsjahr 2018 (21.114 TEUR). Die Zuwächse resultieren aus der starken Marktnachfrage seit dem 4. Quartal 2018 und verteilt sich auf alle RATH Gesellschaften. Zum 31. März des Jahres lag der Bestand an offenen Aufträgen bei 32,7 Mio. EUR (VJ: 24,6 Mio. EUR).

Die Bereiche Personal und übrige Aufwendungen stiegen wie geplant, jedoch deutlich geringer als im Vergleich das Wachstum im Umsatz.

Die Abschreibungen liegen bei 1.054 TEUR (VJ: 1.020 TEUR).

Das Finanzergebnis in Höhe von 185 TEUR (VJ: -565 TEUR) ist wesentlich beeinflusst durch den sinkenden Dollar. Durch die Bewertung der EUR/USD Positionen kommt es zu

¹ Vgl. WIFO-Konjunkturportal, <<https://konjunktur.wifo.ac.at/index.php?id=73>>, zuletzt abgefragt am 11.05.2019.

² Vgl. OeNB, <https://www.oenb.at/Publikationen/Volkswirtschaft/konjunktur-aktuell.html>, zuletzt abgefragt am 11.05.2019.

einem um rd. 252 TEUR (VJ: -400 TEUR) Kursdifferenzenertrag. Im ersten Quartal 2019 sank der Euro zum US-Dollar neuerlich von 1,18 auf 1,14, somit um 3%.

Der operative Cashflow veränderte sich auf -414 TEUR gegenüber dem Vorjahr von 1.430 TEUR. Dies ist auf ein gestiegenes Working Capital zurückzuführen, erklärbar durch größere Aufträge die erst in Q2 ausgeliefert werden.

Unsere Mitarbeiterzahl zum Ende des ersten Quartals 2019 lag bei durchschnittlich 558 gegenüber dem ersten Quartal 2018 von 553.

Ausblick

Im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2018 konnte die RATH Gruppe eine ausgezeichnete EBIT-Marge von 8,9% und somit das beste Ergebnis seit Börsegang 1989 erreichen. Die nachhaltige Stärkung unseres Geschäftsmodells durch intensiven Fokus auf Innovation und Weiterentwicklung ist unser definiertes Ziel.

Daher prognostizieren wir aus heutiger Sicht, basierend auf einer stabilen Auftragslage und einem weiterhin starken Fokus auf eine schlanke Kostenstruktur, eine weiterhin hohe Profitabilität der Gruppe. Wir gehen heute davon aus, dass wir ein vergleichbares Umsatzniveau wie im starken Umsatzjahr 2018 erzielen werden.

Mit 17. Mai 2019 wurde eine grundsätzliche Einigung über den Erwerb der Feuerfestsparte der Bucher Emhart Glass in Owensville, Missouri, USA getroffen. Das Closing ist für Ende August 2019 geplant, danach wird RATH neben Ihrem Werk in Budapest auch in dem neuerworbenen Werk in Owensville feuerfeste Produkte für die Glasindustrie produzieren.

Mit dieser Akquisition wird die RATH Gruppe mit Ende August 2019, folgend der Unternehmensstrategie „DRIVE“, in der Business Line Glass ein eindeutiges und nachhaltiges Wachstumssignal setzen.

Dementsprechend erwartet das Management ein weiteres erfolgreiches und profitables Geschäftsjahr 2019.

Andreas Pfneiszl e.h. DI Jörg Sitzenfrey e.h.
Vorstand

Kennzahlen

	1-3/2019	1-3/2018	1-3/2017
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	23.040	21.114	17.593
EBIT	1.764	1.983	496
EBIT-Marge (%)	7,7%	9,4%	2,8%
Operativer Cashflow	-414	1.430	1.044
Anzahl Mitarbeiter (Ø)	558	553	535
Aktienkurs	22,00	18,20	16,78

Finanzkalender

- 27.05.2019** Hauptversammlung
- 27.05.2019** Veröffentlichung Finanzbericht über das 1. Quartal 2019
- 03.06.2019** Ex-Dividenden-Tag
- 04.06.2019** Record Day
- 05.06.2019** Zahltag
- 27.09.2019** Veröffentlichung Halbjahresbericht 2019
- 29.11.2019** Veröffentlichung Finanzbericht über das 3. Quartal 2019

Durch die kaufmännische Rundung von Einzelpositionen und Prozentangaben im Quartalsbericht kann es zu geringfügigen Rechendifferenzen kommen.

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

RATH Aktiengesellschaft, Walfischgasse 14, A-1015 Wien IR- und Compliance Verantwortlicher: Andreas Pfneiszl